

Presse-Information

Gorli, die Geräuschakrobatin

Eva Severinis hinreißende Heldin, kleine Schwester von Smilla und Grenouille

Berlin, 30. Juli 2010 .- Was wäre unsere Welt ohne Geräusche? Eva Severini-Meszaros spielt in ihrem Romanerstling „Tausend Jahre Stille“ ein Szenario durch, das auch dem Leser die Sprache verschlägt: Alle Geräusche der Welt sterben. Stille Vögel, stumme Instrumente, stimmlose Menschen – der Geräuschtod verbreitet sich wie ein Virus, vor dem Wissenschaftler aus aller Welt kapitulieren. Es bricht das blanke Chaos aus. Unfälle, ausgeraubte Banken und Stillekoller plagen die Menschen.

Gorli, ein zwölfjähriges Mädchen, hört sensibel wie eine Fledermaus und kann Töne naturgetreu nachahmen. Sie ist eine Geräuschakrobatin. Mit ihrem wortkargen Freund Pedro und dem fischenden Samurai Knut begibt sie sich auf die Suche nach dem Ursprung des Geräuschesterbens. Doch Pedro verschwindet, Knut wird überlistet. Und Gorli gerät in die Fänge von Ohraxus, der alle Geräusche aufsaugt und nur ein einziges Ziel verfolgt: Tausend Jahre Stille! Wenn Gorli die Geheimnisse der „Smarragg“ genannten Geräusch-Särge nicht errät, bedeutet das ihr Ende.

Ganz in der Tradition von Michael Ende verbindet Eva Severini Zeitkritik und Fantasie zu einem Plädoyer für mehr Menschlichkeit.



Eva Severini-Meszaros

„Tausend Jahre Stille“

Allitera Verlag

Schatzkiste, 200 S.

Paperback, € 12.90

ISBN: 978-3-86906-127-6

Für eine Leseprobe folgen Sie einfach dem Link:

<http://www.allitera.de/dbfiles/leseproben/9783869061276.pdf>

Pressestimmen

„Eva Severini-Meszaros beweist, dass Michael Endes ‚Saat des Phantastischen‘ auch weiterhin aufgeht.“ *Brigitta Rambeck, Seerosenkreis München*



Biographie

Eva Severini-Meszaros, Mag. phil., ist Filmemacherin und Autorin beim Bayerischen Rundfunk. Spezialgebiete: Kunst- und Kulturdokumentationen. Für einen surrealistischen Kurzfilm erhielt sie den Filmpreis „LiteraVision“ der Stadt München. An der „Schule der Phantasie“, gegründet von der Münchner Kunstakademie zur Förderung kindlicher Kreativität, arbeitete sie als Kurs- und Atelierleiterin. Bei der „Stiftung Zuhören“ des Bayerischen Rundfunks leitet sie als Kreativ-Coach Projekte zur Sensibilisierung des Zuhörens und entwickelte unter anderem in Zusammenarbeit mit dem Franz Marc Museum und dem Deutschen Museum Audioguides für junge Leute. Eva Severini-Meszaros lebt in München.

Kontakt für Presse und Veranstalter

Clemens Gatzmaga

SCHWINDKOMMUNIKATION

Knesebeckstr. 96 D-10623, Berlin

Telefon: 030 31 99 83 20

pr@schwindkommunikation.de www.schwindkommunikation.de